

PRESSEMITTEILUNG

Intelligenter Einkaufsmix verhindert Lebensmittelverderb Lebensmitteldose reduziert die Wegwerfquote um 29 Prozent

München, im Oktober 2011 – Im Kampf gegen die enorme Lebensmittelverschwendung in den westlichen Industrienationen gewinnt das Einkaufs- und Konsumverhalten der Verbraucher zunehmend an Bedeutung. Dass bereits kleine Änderungen große Wirkung erzielen können, zeigen die Ergebnisse einer Erhebung der Initiative Lebensmitteldose und der Technischen Universität München zur Verwendung und dem Verderb von frischen im Vergleich zu in Dosen verpackten Lebensmitteln. Das Ergebnis: Mit einem intelligenten Einkaufsmix, der frische und in Dosen verpackte Lebensmittel kombiniert, lässt sich die persönliche Wegwerfquote deutlich verringern. Wer beispielsweise ein Drittel des täglichen Ernährungsbedarfs von ca. 1.800 Gramm mit Lebensmitteln aus der Dose deckt, kann den Verderb von Lebensmitteln um real 29 Prozent senken. So könnte jeder Konsument pro Jahr bis zu 21 kg Lebensmittelabfälle vermeiden. (Grafik)

Angesichts der zunehmenden Wegwerfmentalität und des gedankenlosen Umgangs mit Lebensmitteln wird der Ruf nach mehr Verantwortung und Nachhaltigkeit auf Verbraucherseite immer lauter. Rund die Hälfte aller Lebensmittelverluste in deutschen Privathaushalten ist vermeidbar. Denn sie entsteht durch mangelnde Einkaufsplanung, nicht-optimale Lagerung und übertriebene Vorsicht bezüglich des Mindesthaltbarkeitsdatums. Jeder Verbraucher verschwendet auf diese Weise rund 40 kg Lebensmittel im Jahr.*

Die Lebensmitteldose bietet Lösungen: Sie liefert dem Verbraucher wertvolle Lebensmittel in einer modernen Verpackungsform, die vor Verderb schützt. Dabei liegt das Potenzial der Dose in ihrer guten Lagerfähigkeit und der unkomplizierten Zubereitung der Speisen. Dies sieht die Initiative Lebensmitteldose in ihrer Untersuchung bestätigt. Die befragten Verbraucher gaben an, besonders diese Eigenschaften der Lebensmitteldose zu schätzen. Sie kauften Dosen gezielt zur Vorratshaltung ein auch mit dem Ziel, möglichst wenig Lebensmittel zu vergeuden. Im Durchschnitt verbrauchten die Haushalte die Dosen in einem Zeitraum von zwei bis vier oder mehr Wochen. Die Dose wurde so gut wie nie unbenutzt weggeworfen. Bei nur 1,6 Prozent der Dosen in den befragten Haushalten war das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen.

* Save Food Studie von Cofresco®, 2011

Besonders angesichts des hohen Anteils von Obst und Gemüse an allen in Deutschland weggeworfenen Lebensmitteln steht laut der Initiative mit der Lebensmitteldose eine gute Alternative für mehr Verantwortung und gegen vermeidbaren Verderb von Lebensmitteln zur Verfügung. Dabei müssen Konsumenten weder Abstriche in punkto Qualität noch Vitamingehalt machen. Sie können die Freiheit genießen, Lebensmittel dann zu verwenden, wenn sie auch wirklich Lust darauf haben, ohne Verderb oder Vergeudung befürchten zu müssen. Das bedeutet mehr Lebensqualität und ein gutes Gewissen, denn mit einer bewussten und verantwortungsvollen Lebensmittelwahl können alle zum Schutz von Lebensmittelressourcen und Umwelt beitragen.

Über die Initiative Lebensmitteldose

Im Jahr 2000 schlossen sich namhafte deutsche Hersteller aus der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie zu einer Initiative zusammen, die heute unter dem Namen Initiative Lebensmitteldose aktiv ist. Ziel ist es, Verbraucher und Ernährungsexperten sowie den Handel und die Lebensmittelindustrie umfassend über Lebensmittel aus Dosen zu informieren. Darüber hinaus klärt die Initiative über die Vorteile der Lebensmitteldose im Kontext von Klimaschutz und Nachhaltigkeit sowie Reduzierung der Verschwendung von Lebensmitteln durch Verderb auf.

Weitere Informationen finden Sie unter www.initiative-lebensmitteldose.de.

Belegexemplar oder Veröffentlichungslink erbeten.

Weitere Informationen können Sie gern anfordern bei:

Initiative Lebensmitteldose

c/o zweiblick // kommunikation

Alexandra Endres

Morassistraße 26

80469 München

Tel.: 089/21 66 81 12

Fax: 089/21 66 81 15

info@initiative-lebensmitteldose.de

Kontakt für Fachpresse Lebensmittelhandel, Lebensmittelindustrie und Verpackung

Havas PR Düsseldorf GmbH

Patricia Meißner-Peters

Kaiserswerther Straße 135

40474 Düsseldorf

Tel.: 0211/91 49-853

Fax: 0211/91 49-757

patricia.meissner-peters@havaspr.com